

Positionspapier: Sicherheitspolitik

1. Grundsätze und Ziele der JCVS Kanton St.Gallen im Bereich Sicherheitspolitik

Der Jungen CVP Kanton St.Gallen liegt die Sicherheit der Bevölkerung am Herzen. Die JCVS St.Gallen macht sich für eine konsequente Anwendung des Strafrechts stark. Wir setzen uns ausserdem für die Ausschaffung krimineller Ausländer unter Wahrung der Bestimmungen des zwingenden Völkerrechts ein. Der JCVS ist es ein Anliegen, Schäden auf Grund von Grossveranstaltungen wie Demonstrationen oder Sportanlässen zu minimieren. Wir fordern die konsequente Ergreifung und Bestrafung der verantwortlichen Sachbeschädiger. Schliesslich setzt sich die JCVS für eine starke Armee als einzige strategische Sicherheitsreserve unseres Landes ein. Wir unterstützen die notwendigen Reformen und Rüstungsprogramme, damit die Armee neuen Bedrohungsformen gerecht werden kann.

2. Kernforderungen der JCVS Kanton St.Gallen im Bereich Sicherheitspolitik

1. Keine Kuscheljustiz

- Der Grundsatz der Resozialisierung von Tätern ist verantwortlich für das gute Funktionieren des schweizerischen Strafrechts. Dennoch darf die Bestrafung nicht ihren eigentlichen Sinn verlieren. Eine Kuscheljustiz muss vermieden werden. Das Aussprechen von bedingten Strafen soll reduziert werden. Bedingte Geldstrafen sind abzuschaffen.

2. Ausschaffung krimineller Ausländer

- Rechtmässig in der Schweiz anwesende ausländische Staatsbürger, die rechtskräftig für schwere Delikte gegen Leib und Leben, Sozialhilfemissbrauch, Drogenhandel oder Einbruch verurteilt wurden, müssen konsequent aus der Schweiz ausgewiesen werden. Vorbehalten bleiben die zwingenden Prinzipien des Völkerrechts.

3. Härteres Vorgehen gegen gewaltbereite Teilnehmer einer Veranstaltung

Teilnehmende an Veranstaltungen, aus denen Schäden resultieren, müssen konsequent zur Rechenschaft gezogen werden. Die JCVS fordert:

- das konsequente Verhängen von Bussen für Teilnehmer, die sich den Anweisungen von Sicherheitskräften oder Behörden widersetzen.
- die Anwendung von Schnellverfahren um gewaltbereite „Demonstranten“ bei eindeutiger Beweislage rasch und unkompliziert zu verurteilen
- Die Verlängerung der Dauer für vorläufige Festnahmen auf maximal 48 Stunden. Damit haben Polizei und Staatsanwaltschaft mehr Zeit um einen allfälligen Tatverdacht zu erhärten sowie die weiteren Haftgründe abzuklären.

4. Armee der Zukunft

- Die Schweizer Armee muss auf den neuesten Stand gebracht werden. Dies beinhaltet eine Anpassung der Ausbildung an die Bedrohungen des 21. Jahrhunderts, sowie eine konstante Verbesserung und Erneuerung der Ausrüstung.
- Um unsere Sicherheit und Neutralität zu gewährleisten braucht die Schweizer Armee bis spätestens 2020 eine Gesamterneuerung der Luftwaffe. Das VBS hat ein transparentes Evaluationsverfahren und ein ausgewogenes Beschaffungsprogramm für den Gesamtersatz zu gewährleisten.